



Nr. 01/08
01.05.2008

- Der Niederrheinische Landbote -

Rundbrief an die Vereine der niederrheinischen Regionen des
Verbandes der Philatelisten in Nordrhein-Westfalen e.V.
(„Linker Niederrhein“, „Niederrhein / Ruhr“, „Unterer Niederrhein“)

Liebe Sammlerfreunde,

eigentlich ist der erste Landbote des Jahre 2008 ja schon längst überfällig, aber auf Grund fehlender Informationen aus den Vereinen über ihre Aktivitäten und Großtauschtage hat es nun bis jetzt gedauert! Dafür berichten wir heute schon mal exklusiv und vorab von der Rang-3-Ausstellung und dem Landesverbandstag in Kevelaer

Rang-3-Ausstellung "Kevelaer 2008" am 26. und 27. April 2008



Wie in Kevelaer üblich, fand nach fünf Jahren mal wieder eine Rang-3-Ausstellung statt. Bekanntermaßen veranstalten Verein und Jugendgruppe traditionell alle 5 Jahre diese Ausstellung in Verbindung mit ihren Jubiläum. Die vom 26. bis 27. April veranstaltete Ausstellung war diesmal sogar von besonderer Bedeutung, denn der Verein konnte sein 50. und die Jugendgruppe ihr 40. Jubiläum feiern. Im Rahmen der Ausstellung fand zudem am Sonntag der 59. Landesverbandstag des Verbands der Philatelisten in Nordrhein-Westfalen e.V. im Theater- und Bühnenhaus der Stadt Kevelaer statt.

Die Veranstaltung wurde um 9.30 Uhr vom Vereinsvorsitzenden Helmut Leurs eröffnet. Anschließend begrüßte der Bürgermeister der Stadt Kevelaer, Hr. Axel Stibi, die Gäste. Verbandsvorsitzender Werner Müller überbrachte die Grüße des VdPh in NRW e.V. und überreichte ein Buchpräsent sowie - als einen der Ehrenpreise für die Aussteller - den Landesverbandsteller.

Schirmherr der Ausstellung war Hr. Minister Helmut Linssen, der die Ausstellung feierlich eröffnete. Dabei entpuppte er sich selber als Briefmarkensammler, da er den Gästen mitteilte, daß er ein Neuhelms-Abonnement bei der Deutschen Post AG hätte. Er bedauerte, daß er als Finanzminister des Landes Nordrhein-Westfalen leider keine eigenen Briefmarken verausgaben dürfe, weil dies ein Privileg seines Kollegen auf Bundesebene wäre! Anschließend gab es für die Gäste noch einen kleinen Sekt-empfang.

Zu Ausstellung gab es einen Sonderumschlag und beim "Erlebnisteam Briefmarke" konnte man sich an beiden Tagen den eigens für die Ausstellung entworfenen Sonderstempel abholen. Sonntags gab es zusätzlich auch noch einen Sonderstempel für den Landesverbandstag.



In 100 Doppelrahmen wurden insgesamt 66 Exponate - darunter 25 von Jugendlichen - gezeigt, wobei es auch diesmal dem Verein wieder gelungen war, eine gute Mischung zwischen Erstausstellern und Fortgeschrittenen zu erzielen. Angesichts des schönen Wetters und auch wegen des am Sonntag stattfindenden Landesverbandstag konnte man auch mit den Besucherzahlen sehr zufrieden sein!

Bericht vom Landesverbandstag in Kevelaer am 27. April 2008

Im Rahmen der Rang-3-Ausstellung "Kevelaer 2008" fand am Sonntag, den 27. April, im Theater- und Bühnenhaus der Stadt Kevelaer der 59. Landesverbandstag des Verbandes der Philatelisten in Nordrhein-Westfalen e.V. statt. Da es sich (wegen des im letzten Jahr in Castrop-Rauxel verabschiedeten 2-Jahresrhythmus) nur um einen "informellen" Landesverbandstag ohne Wahlen handelte, war es um so erfreulicher, daß Verbandsvorsitzender Werner Müller bei strahlendem Wetter dennoch fast 100 Teilnehmer begrüßen konnte!

Kontakt: Gert W. F. Murmann, Postfach 15 33, 47475 Kamp-Lintfort, Tel. 0 28 42 / 92 84 97,
E-Mail gert-murmann@gmx.de, Homepage <http://www.gert-murmann.de> und <http://www.phila-gert.de>
Fachstellenleiter Öffentlichkeitsarbeit / Neue Medien des VdPh in NRW e. V.,
Regionalvertreter der Region „Niederrhein / Ruhr“ des VdPh in NRW e. V.

Für den Verein in Kevelaer hieß der Vereinsvorsitzende Helmut Leurs die Gäste willkommen und erwähnte, daß der Verein durch die Ausstellung und die Werbung für den LV-Tag schon drei neue Mitglieder erhalten hätte. Als Ehrengäste sprachen auch Frau Helma Janssen (Vorstandsmitglied des BDPH e.V.) und Frau Renate Springer (Mitglied des "Consilium Philatelicum") einige kurze Grußworte, bevor das traditionelle Totengedenken stattfand.

Nach Genehmigung des Protokolls zum 58. Landesverbandstag wurden die Auszeichnungen für verdiente Mitglieder vergeben. Geehrt wurden mit der Verbandsmedaille in Bronze die Jugendgruppe Gelsenkirchen und mit der Verbandsmedaille in Gold Hr. Günter Wrobel (für seinen langjährigen Vorsitz der Arge Ruhr, als Regionalvertreter sowie ECTP-Mitarbeiter). Die Verdienstnadel des BDPH e.V. in Gold ging an Hr. Rolf Berschneider, Hr. Eckard Hilmer und Hr. Claus Dülberg.

Die Auszeichnungen für erfolgreiche Mitgliederwerbung gingen in Bronze an den Verein in Herford, in Silber an die Arge RSV Wesel und in Gold (zum achten Mal in Folge) an Osnabrück.

Danach gab es die schon fast traditionelle Powerpoint-Schau des Ehrenvorsitzenden Gerhard Weiß, in der er noch einmal die Höhepunkte seit dem letzten Landesverbandstag Revue passieren ließ. Anschließend verlas Werner Müller seinen Jahresbericht.

Nachdem die Kassenprüfer ihren Bericht vorgelegt hatten, wurde die Rechnung für 2007 durch die Delegierten genehmigt. Wegen des neuen Zwei-Jahres-Rhythmus wurde festgestellt, daß eine Entlastung des Vorstandes nicht nötig wäre.

Ein herausragendes Ereignis in 2009 wird die IBRA mit NAPOSTA im Rahmen der Briefmarken-Messe in Essen sein, wobei über 17.000 m² für Exponate zur Verfügung stehen. Hr. Gerhard Weiß informierte in einem Vortrag die Delegierten, was die Sammler dort erwartet.

Auf 4.500 m² findet in Halle 11 die IBRA mit 1.700 Rahmen statt. In Halle 9 gibt es die Kinderpost etc. auf 2.000 qm, in Halle 10 sind die Postverwaltungen untergebracht und in Halle 12 befinden sich die Briefmarken-Messe sowie 150 Händler auf 3.800 qm. Anschließend berichtete Frau Janssen aus dem Bundesvorstand, wobei sie die dringende Bitte an alle Vereine richtete, ihre Mitglieder alle beim Verband anzumelden. So wurden Mitglieder in die Vorstände gewählt, die beim BDPH gar nicht registriert waren!

Unter "Verschiedenes" gab es einen Ausblick auf den LV-Tag 2009 in Löhne, wo ein Wettbewerb mit einem Rahmen für die Vereine geplant ist, in dem diese ihre Stadt vorstellen. Dabei soll nicht nur die Postgeschichte im Vordergrund stehen, sondern auch thematische Elemente verwendet werden. Auch 2-3 Ansichtskarten sind erlaubt. Neben den Deutschen Philatelistentag in Bad Sassendorf findet die Rhein-Ruhr-Posta im noch nicht 10 km entfernten Soest statt. Für 2010 ist ebenfalls eine Rhein-Ruhr-Posta geplant, da vom 17. bis 19.9. die Bundesgartenschau in Hemer stattfindet.

Für das Erlebnisteam Philatelie stellte sich Hr. Stephan aus Hamburg als neuer Verantwortlicher vor, da Hr. Hochkirch aus gesundheitlichen Gründen seine Tätigkeit aufgeben mußte. Der 59. Landesverbandstag endete kurz vor 13 Uhr und es fand ein gemeinsames Mittagessen statt.

Sitzung der "Gemeinschaft der Briefmarkensammlervereine Niederrhein/Ruhr - GNR" am 13. Februar 2008

Die erste Sitzung in 2008 fand in der Gaststätte "Schützenhaus" in Moers-Vinn statt; anwesend waren Vorstands- und Vereinsmitglieder der Phila-Gemeinschaft Moers, der Sammlergilde Repelen, des Phila-Klub Rheinberg, des BMSV aus Kamp-Lintfort, des Vereins aus DU-Walsum/Dinslaken und der UNO-Flugpost in Moers. Erstmals nahmen auch die Sammler aus Kleve, die im Dezember der GNR beigetreten waren teil! Einladender Verein war "Phila-Gemeinschaft Moers". Entschuldigt fehlten die Sammler aus DU-Rheinhausen/Hamberg sowie von den BMF Duisburg.

Großtauschtag in Moers:

Kontakt: Gert W. F. Murmann, Postfach 15 33, 47475 Kamp-Lintfort, Tel. 0 28 42 / 92 84 97,
E-Mail gert-murmann@gmx.de, Homepage <http://www.gert-murmann.de> und <http://www.phila-gert.de>
Fachstellenleiter Öffentlichkeitsarbeit / Neue Medien des VdPh in NRW e. V.,
Regionalvertreter der Region „Niederrhein / Ruhr“ des VdPh in NRW e. V.

Am 13. Juli findet in der Moerser Sparkasse der traditionelle GTT der Sammlergilde Repelen in der Zeit von 19 bis 16 Uhr statt.

Hr. Bellgardt und Hr. Schönherr wiesen darauf hin, daß es sich diesmal - dem Wunsch einiger Vereine entsprechend - um den 2. Sonntag im Monat handelt. In den letzten Jahren war dies immer der 3. Sonntag. Somit brauchen die drei Vereine, die dann Tauschtag haben, diesen nicht ausfallen lassen!

Fusion DU-Walsum/Dinslaken:

Hr. Köberling berichtete, daß seit dem 13.11.2007 endlich die Fusion der beiden Vereine vollzogen ist. Es hatte deshalb so lange gedauert, da am Dinslakener Amtsgericht die Rechtspflegerin u.a. wegen Mutterschaftsurlaub lange fehlte und Unterlagen parallel auch an das Amtsgericht Duisburg gehen mußten. Dadurch kann es zu Zeitverzögerungen.

Nachlese zum GTT in DU-Walsum im Oktober 2007:

Hr. Köberling berichtete, daß es 55 zahlende Gäste gab und der Verein mit dem Erfolg des erstmals durchgeführten GTT zufrieden war. Deshalb soll es am 26. Oktober von 10.30 bis 15 Uhr in 2008 wieder einen GTT geben.

Gründung einer Jugendgruppe in Kleve:

In Kleve soll eine Jugendgruppe gegründet werden. Hr. Driever erhielt hierzu Anregungen seitens der Sitzungsteilnehmer und Empfehlungen, welche Vereine zu kontaktieren sind, da diese Jugendliche in ihren Reihen haben. Hr. Murmann regte an, auch mit Hr. Tiede vom Landesjugendring zu korrespondieren.

Heimatgeschichte

Hr. Murmann stellte sein "Handbuch der Ansichtskarten von Kamp-Lintfort" vor und regte an, daß die Vereine sich einmal Gedanken um das Thema Heimatgeschichte machen sollten. Neben der Möglichkeit, Ansichtskarten zu dokumentieren, könnte auch ein Stempelhandbuch von Interesse sein. Dies wäre auch eine gute Gelegenheit, um die Tauschtage zu "beleben" und den Verein in der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Nächster Termin für das GNR-Treffen im Sommer 2008:

Vorbehaltlich einer Terminänderung wurde **Mittwoch, der 13. Juni 2008 um 19.00 Uhr** vereinbart. Einladender Verein sind diesmal die Sammlerfreunde aus DU-Walsum/Dinslaken und der Tagungsort ist die **Kleingartenanlage des KGV 1941 e.V.** auf der **Schulstr.** in **DU-Walsum**.

Ehrungen in Kamp-Lintfort

Im Rahmen des traditionellen Grünkohlessen des Briefmarken- und Münzsammlervereins Kamp-Lintfort von 1964 e.V. am 17. Februar im Kolpinghaus überreichte der Vereinsvorsitzende Bernd Kröger, im Auftrag des Bundes Deutscher Philatelisten e.V. (BDPh) Gert W. F. Murmann für dessen Verdienste um philatelistische Forschung und Literatur die Ehrennadel in Silber samt Urkunde. Die Auszeichnung geht auf eine Initiative der Arbeitsgemeinschaft Belarus/Weißrußland aus dem Jahre 2006 zurück und nun hatte der Bundesverband dem Ansinnen endlich entsprochen.

Gleich drei Sammlerfreunde erhielten auf dem Tauschtag am 20. April eine hohe Auszeichnung des Bundes Deutscher Philatelisten e.V.! Für ihre Verdienste um die Philatelie und besonders um den Verein bekamen Herbert Claus und Jürgen Runge die Bronzene Ehrennadel des BDPh samt Urkunde. Eine besondere Ehre wurde unserem Ehrengewählten Werner Kröger zuteil, denn - zu seiner Überraschung - bekam er die Silberne Ehrennadel des BDPh samt Urkunde.

Mit besten Sammlergrüßen

Josef Vinken Gert W. F. Murmann

(Die Regionalvertreter der Regionen „Linker Niederrhein“, „Niederrhein / Ruhr“, „Unterer Niederrhein“)

Kontakt: Gert W. F. Murmann, Postfach 15 33, 47475 Kamp-Lintfort, Tel. 0 28 42 / 92 84 97,
E-Mail gert-murmann@gmx.de, Homepage <http://www.gert-murmann.de> und <http://www.phila-gert.de>
Fachstellenleiter Öffentlichkeitsarbeit / Neue Medien des VdPh in NRW e. V.,
Regionalvertreter der Region „Niederrhein / Ruhr“ des VdPh in NRW e. V.